

Pressemitteilung

Erkrath, 24. Juni 2024

Schüler:innen programmieren Roboter zum Thema „Smart Cities“

Staatssekretärin Gonca Türkeli-Dehnert kürt Gewinner:innen des zdi-Roboterwettbewerbs 2024

Am 22. Juni 2024 nahmen über 120 Schüler:innen in Mülheim an der Ruhr am Finale des 18. zdi-Roboterwettbewerbs teil. 20 Teams kämpften um einen Platz auf der Siegertreppe. In diesem Jahr drehte sich der Wettbewerb um das Thema „Smart Cities – Städte als Lebensraum der Zukunft“.

Glückliche Gewinner:innen ausgezeichnet

Das Team „Elektrokarategranatäpfel“ vom Aloisiuskolleg in Bonn hat den diesjährigen zdi-Roboterwettbewerb in der Kategorie Robot Game in der Altersklasse weiterführende Schulen gewonnen. „Wir haben viel Zeit und Arbeit in die Vorbereitung gesteckt und waren deshalb zuversichtlich, einen guten Platz zu belegen. Aber bei einem Wettbewerb kann alles passieren und es gehört auch etwas Glück dazu“, sagt Teammitglied Jakob, sehr zufrieden mit dem Ergebnis. In der Altersklasse Grundschulen freute sich das Team „Code-Juniors“ der Gemeinschaftsgrundschule Steinheim über den ersten Platz.

„Am meisten Spaß gemacht hat mir das Programmieren“, erzählt „Code Juniors“-Mitglied Sophie begeistert. „Wenn ich im nächsten Schuljahr aufs Gymnasium komme, möchte ich unbedingt wieder am Roboterwettbewerb teilnehmen!“, fügt sie hinzu.

In der Kategorie Robot-Performance belegt das Team „Robo-Dragons“ der Gemeinschaftsgrundschule Siegtal aus Hennef in der Altersklasse Grundschulen Platz 1. In der Altersklasse weiterführende Schulen setzte sich das Team SmartAVG vom Andreas-Vesalius-Gymnasium aus Wesel mit seiner Geschichte zum Thema Smart Cities durch. Dem Team gelang es, die unterschiedlichen Aspekte der Smart City – von der Begrünung über die Temperaturkontrolle, die Kreislaufwirtschaft bis hin zur Mobilität – in einer generationsübergreifenden Geschichte zu beleuchten: Eine junge Frau zeigt ihrer Großmutter die Stadt, in der sie lebt, und all ihre smarten Entwicklungen.

Die vier Gewinner:innenteams freuten sich über ihre Preise: Neben Pokalen und Medaillen erhielten die Erstplatzierten 600 Euro für weitere MINT-

Gwendolyn Paul

zdi-Kommunikation

Telefon: 01520-9984705

paul@matrix-gmbh.de

#zdi.NRW in den sozialen Medien:



Aktivitäten. Die zweit- und drittplatzierten Teams erhielten jeweils 500 und 400 Euro.

Erkrath, 24. Juni 2024

Staatssekretärin Türkeli-Dehnert: Wettbewerb weckt MINT-Begeisterung auf spielerische Weise

Gonca Türkeli-Dehnert, Staatssekretärin im Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen, begrüßte die Teams des zdi-Roboterwettbewerbs und ehrte die Gewinner:innen. Die Staatssekretärin lobte das Engagement der jungen Menschen.

Staatssekretärin Gonca Türkeli-Dehnert: „Herzlichen Glückwunsch an alle Roboter-Konstrukteurinnen und -Konstrukteure und ihre Trainerinnen und Trainer. Der zdi-Roboterwettbewerb macht die MINT-Welt erlebbar und zeigt, wie spannend sie sein kann. Durch solche außerschulischen Angebote wecken wir bei Schülerinnen und Schülern Neugier auf Technik und Wissenschaft und fördern ihr Interesse an technischen Berufen oder einer akademischen Ausbildung in Naturwissenschaften, Technik und Informatik. Denn genau diese Nachwuchskräfte brauchen wir, um die großen Herausforderungen der Zukunft zu meistern.“

23 lokale und 7 regionale Wettbewerbe bis zum NRW-Finale

In insgesamt 23 lokalen und sieben regionalen Wettbewerben wetteiferten über 1.000 Schüler:innen um die Teilnahme am NRW-Finale. Sie traten in zwei Kategorien an: In der Kategorie Robot-Game programmieren die Teams ihre Roboter, sodass sie einen Aufgabenparcours absolvieren können. In der Kategorie Robot-Performance entwickeln die Teams eine eigene Choreografie für ihre Roboter und erzählen eine Geschichte.

Smart Cities: Mit Robotik die Städte der Zukunft gestalten

Der zdi-Roboterwettbewerb greift in seinen Aufgabenstellungen aktuelle gesellschaftliche Herausforderungen auf. In diesem Jahr liegt der Fokus auf der Auseinandersetzung mit zukünftigen Lebensräumen und Smart Cities – analog zum [zdi-Jahresthema 2024](#). MINT-Themen und -Bereiche wie intelligente Verkehrssysteme, E-Government-Dienste, vernetzte Infrastruktur oder die Integration von IoT-Geräten werden dadurch begreifbar. Die zdi-Community möchte junge Menschen für diese Themen sensibilisieren und ihnen Möglichkeiten zur Mitgestaltung eröffnen.

Bereits seit 2006 wird der zdi-Roboterwettbewerb jährlich ausgerichtet.

Gwendolyn Paul

zdi-Kommunikation

Telefon: 01520-9984705

paul@matrix-gmbh.de

#zdi.NRW in den sozialen Medien:



Fotos der Gewinner:innen-Teams und weiteres Bildmaterial:

<https://zdi-portal.de/presse/pressefotos/>

Die Platzierungen der Teams

Erkrath, 24. Juni 2024

Robot-Game

Grundschulen

1. Code-Juniors, Grundschule Steinheim, Steinheim
2. GalenBots 2, von-Galen-Schule Oeding, Südlohn Oeding
3. Kebab Connection GS, Ravensberger Erfinderwerkstatt, Halle (Wf)
4. Janosch-Bots, Janosch-Grundschule, Troisdorf-Oberlar

Weiterführende Schulen

1. Elektrokarategranatäpfel, Aloisiuskolleg, Bonn
2. CoJoRobos, Collegium Josephinum, Bonn
3. BeisenRoboPro, Beisenkamp Gymnasium Hamm, Hamm
4. BLS Robotics 02, Bischöfliche Liebfrauenschule, Eschweiler

Robot-Performance

Grundschulen

1. Robo-Dragons, GGS Siegtal, Hennef
2. Burgschulteam8, Burgschule, Ahaus
3. Burgschulteam6, Burgschule, Ahaus

Weiterführende Schulen

1. SmartAVG, Andreas-Vesalius-Gymnasium, Wesel
2. Robo Girls, Gesamtschule Barmen, Wuppertal
3. Die Aspel-Robots, Gymnasium Aspel, Rees

Die vollständige Ergebnisliste finden Sie auf mint-community.de

zdi.NRW steht für „Zukunft durch Innovation.NRW“ und ist mit über 5.000 Partnerschaften mit Akteur:innen aus den Bereichen Wissenschaft, Wirtschaft, Schule, Politik und Gesellschaft europaweit das größte Netzwerk zur Förderung des MINT-Nachwuchses. Flächendeckend gibt es zdi-Angebote in allen Kreisen und kreisfreien Städten in NRW. In über 15 Jahren hat zdi.NRW über 2 Millionen junge Menschen erreicht. Über 100 zdi-Schüler:innenlabore bieten Kindern und Jugendlichen Räume, um MINT zu erleben, ihrer Begeisterung für MINT nachzugehen und sich über MINT-Ausbildungs- und Studiengänge zu informieren. Die Kurse und Angebote von zdi.NRW tragen auch zum Transfer aktueller wissenschaftlicher Erkenntnisse aus den Hochschulen heraus bei. Koordiniert wird zdi.NRW vom Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen. Landesweite Partner:innen sind unter anderem die Ministerien für Schule und Bildung und für Wirtschaft, Industrie, Klimaschutz und Energie des Landes Nordrhein-Westfalen sowie die Regionaldirektion NRW der Bundesagentur für Arbeit.

Weitere Informationen: www.zdi-portal.de und <https://mint-community.de>

Gwendolyn Paul

zdi-Kommunikation

Telefon: 01520-9984705

paul@matrix-gmbh.de

#zdi.NRW in den sozialen Medien:

